



MALAYSIA

LÄNDERÜBERSICHT ZUR UNTERSTÜTZUNG DER UMSETZUNG DER EUTR



LANDFLÄCHE:	33,06 Millionen Hektar ¹
WALDFLÄCHE:	18,12 Mio. Hektar ¹ 54,82 % der gesamten Landfläche ¹
WALDTYP:	22,7 % Primärwald ² 68,4 % natürlich regeneriert ²
WALDBESITZ:	100 % in staatlichem Besitz ¹
SCHUTZGEBIETE:	8,4 % der Wälder befinden sich in Schutzgebieten ² 2,8 Mio. Hektar geschützter Wald ³
VPA-STATUS:	Beginn der VPA-Verhandlungen: Januar 2007. Seit 2014 ausgesetzt ⁴ .

WIRTSCHAFTLICHER WERT DES FORSTSEKTORS:

5,7 Mrd. USD im Jahr 2011⁵
2,0 % des BIP im Jahr 2011⁵
Rang 26 der Exporteure von EUTR-Produkten im Jahr 2018 nach Gewicht (kg)⁶
Rang 18 der Exporteure von EUTR-Produkten im Jahr 2018 nach Wert (USD)⁶

VERÄNDERUNG DER BEWALDUNG:

438.000 Hektar Entwaldung im Jahr 2018 (194.300 Hektar auf der **malaysischen Halbinsel**, 92.700 Hektar in **Sabah**, 151.000 Hektar in **Sarawak**); 53 % davon Naturwald, 47 % Plantagen⁷. Im Durchschnitt gingen von 2014-2018 pro Jahr 256.000 Hektar Naturwald verloren ⁷ [es sei darauf hingewiesen, dass der Verlust vorübergehender Natur sein und auf eine Vielzahl von Faktoren zurückzuführen sein kann].
2001-2012: insgesamt 2,58 Mio. Hektar Waldflächenzuwachs⁷.

ZERTIFIZIERTE WÄLDER:

Nationale FSC-Zertifizierung: 710.311 Hektar (2019)⁸
PEFC-Zertifizierung: Malaysische Halbinsel: 3,4 Mio. ha, Sabah 152.815 ha, Sarawak: 675.220 ha (2020)⁹
Doppelte FSC- und PEFC-Zertifizierung: 136.940 ha (2019)¹⁰

ZERTIFIZIERUNG DER PRODUKTKETTE:

FSC-Zertifizierung: 176 CoC-Zertifikate (2019)⁸
PEFC-Zertifizierung: 358 CoC-Zertifikate (2019)¹¹

HAUPTHOLZARTEN IM HANDEL:

Natürliche Wälder: Damar Minyak (*Agathis* spp.), Mersawa (*Anisoptera* spp.), Bintangor (*Calophyllum* spp.), Keruing (*Dipterocarpus* spp.), Kapur (*Dryobalanops* spp.), Jelutong (*Dyera* spp.), Mengkulang (*Heritiera* spp.), Merbau (*Intsia palembanica*), Kempas (*Koompassia malaccensis*), Mempening (*Lithocarpus* spp.), Chengal (*Neobalanocarpus heimii*), Gerutu (*Parashorea* spp.), Nyatoh (*Palaquium* spp, *Payena* spp.), Kasai (*Pometia* spp.), Kembang Semangkok (*Scaphium* spp.), Balau/Red Balau/Yellow Meranti/Dark Red Meranti/Red Seraya/Yellow Seraya/Selangang Batu/Oba Suluk (*Shorea* spp.), Sepetir (*Sindora* spp.) und Merpauh (*Swintonia* spp.)^{12,13,14}
Plantagen: Akazie (*Acacia* spp.), Eukalyptus (*Eucalyptus* spp.) und Kautschukholz (*Hevea brasiliensis*)¹³

CITES-GELISTETE HOLZARTEN:

66 Arten (alle Anhang II): *Aquilaria beccariana*, *A. hirta*, *A. malaccensis*, *A. microcarpa*, *A. rostrata*; *Dalbergia beccarii*, *D. bintuluensis*, *D. borneensis*, *D. candenatensis*, *D. canescens*, *D. curtisii*, *D. discolor*, *D. falcata*, *D. havilandii*, *D. hoseana*, *D. hullettii*, *D. junghuhnii*, *D. kostermansii*, *D. kunstleri*, *D. latifolia*, *D. menooides*, *D. mimosella*, *D. oliveri*, *D. parviflora*, *D. pinnata*, *D. pseudo-sissoo*, *D. richardsii*, *D. rimosa*, *D. rostrata*, *D. sandakanensis*, *D. scortechinii*, *D. sissoo*, *D. stercoracea*, *D. stipulacea*, *D. velutina*; *Diospyros ferrea*; *Gonystylus acuminatus*, *G. affinis*, *G. areolatus*, *G. augescens*, *G. bancanus*, *G. borneensis*, *G. brunnescens*, *G. calophylloides*, *G. calophyllus*, *G. confusus*, *G. consanguineus*, *G. costalis*, *G. decipiens*, *G. eximius*, *G. forbesii*, *G. keithii*, *G. lucidulus*, *G. macrophyllus*, *G. maingayi*, *G. micranthus*, *G. miquelianus*, *G. nervosus*, *G. nobilis*, *G. othmanii*, *G. pendulus*, *G. spectabilis*, *G. stenosepalus*, *G. velutinus*, *G. xylocarpus*; *Taxus chinensis*¹⁵.

RANG IN DEN GLOBALEN FREIHEITS- UND STABILITÄTSINDIZES:

Rule of Law Index ¹⁶ 2. Quartal 47/128 (2020) (Punkte: 0,58/1)	Corruption perceptions index ¹⁷ 2. Quartal 51/183 (2019) (Punkte: 53/100)	Fragile states index ¹⁸ 2. Quartal Punkte: 60,5 (2020) (Rang: 58/172)	Freedom in the world ¹⁹ 3. Quartal 119/195 (2020) (Punkte: 52/100)
---	--	--	---

Dieser Länderüberblick zur EU-Holzhandelsverordnung wurde vom UNEP-WCMC für die Europäische Kommission mit Unterstützung der EFI EU FLEGT Facility erstellt. Der Inhalt gibt jedoch nicht notwendigerweise die Ansichten oder die Politik des Umweltprogramms der Vereinten Nationen, des UNEP-WCMC, der Europäischen Kommission, der mitwirkenden oder veröffentlichenden Organisationen oder der Herausgeber wieder; diese können nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht werden. Die auf der obigen Karte dargestellten Grenzen und Namen sowie die verwendeten Bezeichnungen bedeuten keine offizielle Billigung oder Anerkennung durch die Vereinten Nationen. Informelle Übersetzung der englischen Originalversion. Die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung übernimmt keine Verantwortung für mögliche Übersetzungsfehler. Bei textlichen Unklarheiten verwenden Sie bitte die englische Originalversion.

LEGALE HANDELSSTRÖME

Im Jahr 2018 beliefen sich die Exporte von EUTR-regulierten Produkten (Holz und Holzzerzeugnissen, für die das EUTR gilt) aus Malaysia auf insgesamt 6,29 Mrd. USD, von denen 8,8 % in die EU-28 exportiert wurden. Malaysia exportierte seine EUTR-Produkte in 185 verschiedene Länder und Gebiete²⁰. Die **wichtigsten globalen Märkte für EUTR-Produkte aus Malaysia im Jahr 2018** nach Wert waren die Vereinigten Staaten von Amerika und Japan (Abbildung 1 a). Das nach Wert wichtigste EUTR-Produkt (nach HS-Code), das 2018 aus Malaysia exportiert wurde, war Sperrholz und Furnierplatten (HS 4412) (Abbildung 1 b).

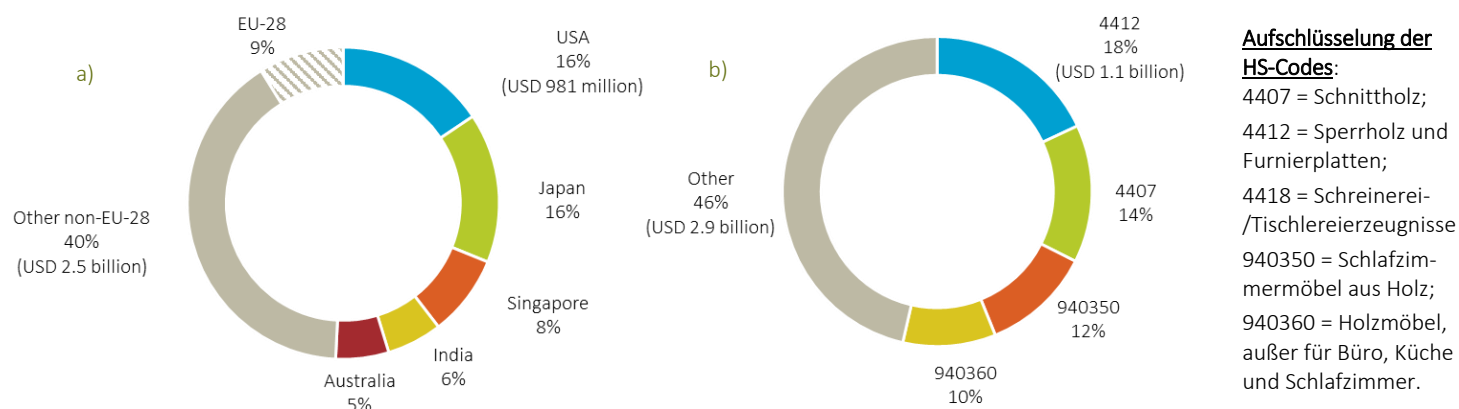


Abbildung 1: a) Wichtigste Weltmärkte für EUTR-Produkte, die 2018 aus Malaysia exportiert wurden, in USD; b) Wichtigste EUTR-Produkte (nach HS-Code), die 2018 aus Malaysia exportiert wurden, in USD. Erstellt mit Daten aus der UN Comtrade Database²⁰.

Die **wichtigsten EUTR-Produkte, die 2018 aus Malaysia in die EU importiert wurden**, waren nach Wert (Abbildung 2) Schnittholz (HS 4407) und Schreinerei-/Tischlereierzeugnisse (HS 4418) und nach Gewicht (Abbildung 4) Schnittholz (HS 4407) sowie Sperrholz und Furnierplatten (HS 4412). Die Hauptimporteure von EUTR-Produkten im Jahr 2018 waren (in der Reihenfolge der höchsten Importe) das Vereinigte Königreich, die Niederlande, Frankreich und Deutschland nach Wert und das Vereinigte Königreich, die Niederlande, Frankreich und Belgien nach Gewicht.

Der **Gesamtwert der jährlichen EU-Importe von Produkten aus Malaysia, die der EUTR-Regelung unterliegen**, ist seit 2013 relativ stabil (Abbildung 3), wobei Schnittholz (HS 4407) und Schreinerei- und Tischlereierzeugnisse (HS 4418) den Großteil der EU-Einfuhren nach Produkten ausmachen.

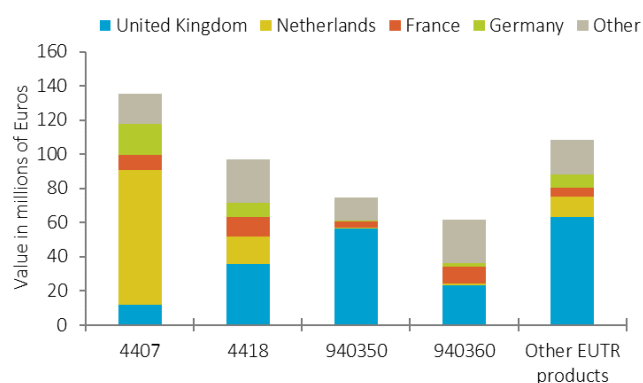


Abbildung 2: Wichtigste EUTR-Produkte, die 2018 aus Malaysia in die EU importiert wurden, nach Wert in EUR. Erstellt mit Daten von Eurostat²¹.

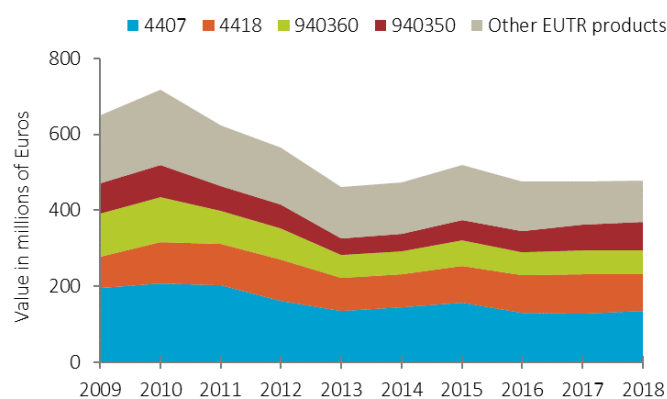


Abbildung 3: Wert der Gesamteinfuhren von EUTR-Produkten, die 2009-2018 aus Malaysia in die EU importiert wurden, in EUR. Erstellt mit Daten von Eurostat²¹.

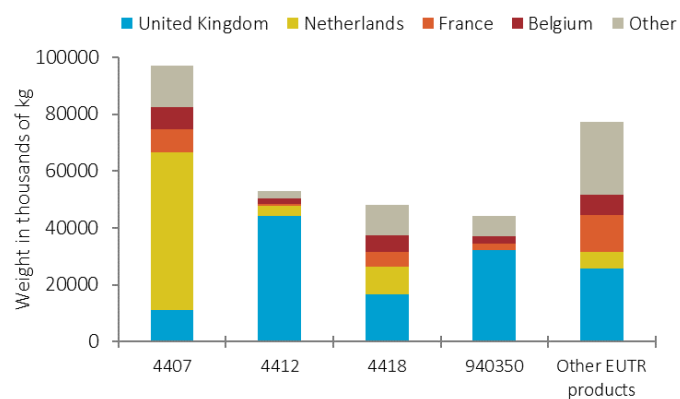


Abbildung 4: Wichtigste EUTR-Produkte, die 2018 aus Malaysia in die EU importiert wurden, nach Gewicht. Erstellt mit Daten von Eurostat²¹.

Die Produktionszahlen und Handelsströme von Holzprodukten in Malaysia im Jahr 2015 (Tabelle 1) zeigen, dass bei Rundholz, Schnittholz, Furnier und Sperrholz die Produktion über dem Inlandsverbrauch lag.

Tabelle 1: Produktionszahlen und Handelsströme von Holzprodukten in Malaysia im Jahr 2015¹³.

	Produktion (x 1000 m ³)	Importe (x 1000 m ³)	Inlandsverbrauch (x 1000 m ³)	Exporte (x 1000 m ³)
Rundholz (Industrie-Rundholz)	20.357	33	17.395	2.995
Schnittholz	4.463	328	2.800	1.991
Furnier	632	42	447	227
Sperrholz	3.656	489	1.271	2.874

HAUPTTRISIKEN FÜR ILLEGALITÄT

EINHALTUNG DER GESETZE:

Die Gesetzgebung auf der malaysischen Halbinsel und in den Bundesstaaten Sabah und Sarawak weist Unterschiede auf²². Probleme mit der Einhaltung von Gesetzen gibt es in allen Bundesstaaten, aber sie sind unterschiedlicher Natur; Korruption gilt in ganz Malaysia als Problem, insbesondere aber in Sarawak. Alle drei Regionen Malaysias haben neue Bestimmungen eingeführt, um die Korruption zu bekämpfen und die Integrität der Holzproduktion zu verbessern, dazu zählen die Revision des Nationalen Forstgesetzes von 1984 auf der malaysischen Halbinsel und neue forstwirtschaftliche Richtlinien in Sabah und Sarawak²³⁻³⁰.

ILLEGALER EINSCHLAG BESTIMMTER BAUMARTEN:

In Borneo wird Ramin (*Gonystulus* spp., CITES App. II) als besonders besorgniserregend eingestuft, was den grenzüberschreitenden illegalen Handel zwischen Sabah und Sarawak (Malaysia) und Kalimantan (Indonesien) angeht³¹. Auch die illegale Ernte von Agarholz (*Aquilaria* spp., CITES App. II) im nicht-gewerblichen und kleinen Maßstab stellt ein Problem dar³². Sabah hat die Gewinnung von Ramin in seinen Waldreservaten eingestellt und verboten²⁵.

VERBREITUNG ILLEGALEN HOLZEINSCHLAGS:

Trotz der Umsetzung einer Reihe von Initiativen in den letzten Jahren zur Unterstützung der Verwaltung und Durchführung des Holzeinschlags³¹ und einer Reihe von Vorschriften und Richtlinien zur Gewährleistung des legalen Holzeinschlags²⁴, darunter Systeme zur Sicherstellung der Legalität des Holzeinschlags (Timber Legality Assurance Systems, TLAS) für die Halbinsel, Sabah und Sarawak³³⁻³⁵, hält der illegale Holzeinschlag an³⁶. Einige Quellen schätzen, dass im Jahr 2007 etwa 22 % und im Jahr 2013 bis zu 35 % des Holzes³⁷ illegal produziert worden sein könnten³⁶. Zu den berichteten Problemen gehören illegale Praktiken bei der Erteilung von Lizenzen für Plantagen, insbesondere Korruption²³ und die Verletzung der Gewohnheitsrechte der Eingeborenen³⁸ sowie der Planungs-, Arbeits- und Umweltschutzgesetze^{23,39}.

KOMPLEXITÄT DER LIEFERKETTE

Die Lieferketten für Massivholzprodukte gelten als relativ wenig komplex, was zum Teil auf das Vorhandensein von Zertifizierungssystemen zurückzuführen ist³¹. Die Lieferketten für Verbundholzprodukte und Kautschukholz (*Hevea brasiliensis*) hingegen sind aufgrund einer größeren Bandbreite an Beschaffungsstrategien für die Rohstoffe komplexer und weniger transparent³¹. Kautschukholz wird aus Kautschukplantagen gewonnen, die in der Regel gefällt werden, wenn sie aufgrund ihrer Lebensdauer für die Herstellung von Latex nicht mehr rentabel sind; es wird gerne bei der Herstellung von Waren verwendet und gilt als weniger umweltschädlich⁴⁰. Das Ernten von Kautschukholzstämmen erfordert die Zustimmung des Kleinbauern oder Plantagenbesitzers⁴¹. Die rechtlichen Voraussetzungen für die Ernte von Kautschukholz sind auf der Halbinsel, in Sabah und Sarawak unterschiedlich^{25,41,42}.

BESCHRÄNKUNGEN DES HOLZHANDELS

Sabah: Es gibt Verbote oder Einschränkungen für die Ernte von mehr als 30 Pflanzenarten^{12,43*}. Sabah setzte im Mai 2018 ein Ausfuhrverbot für Rundholz wieder in Kraft^{44,45,46}.

Sarawak: Es gibt Verbote oder Einschränkungen für die Ernte von mehr als 45 Pflanzenarten^{47*}. Sarawak führte 1988 eine Quote für Rundholz ein, was derzeit bedeutet, dass 80 % der Rundholzproduktion im Bundesstaat verarbeitet werden müssen; es gibt sogar Berichte, dass der Staat ein totales Verbot von Rundholzexporten anstrebt⁴⁸⁻⁵⁰.

Malaysische Halbinsel: Seit 1985 ist ein vollständiges Verbot von Rundholzexporten in Kraft⁴⁶. Es gibt Verbote oder Einschränkungen für die Ernte von 32 Pflanzenarten^{51*}.

[*Tabellen der geschützten Arten in jeder Region sind am Ende dieses Dokuments zu finden].

Im Laufe der Jahre wurden auf Bestimmung des Malaysian Timber Industry Board (MTIB) mehrfach vorübergehende landesweite Ausfuhrverbote für Kautschukholz erlassen; seit 2017 gilt ein Ausfuhrverbot^{46,52}. Für alle Holzprodukte, einschließlich derjenigen, die unter die EUTR fallen, mit Ausnahme von Papierprodukten⁵⁴, ist eine Ausfuhrgenehmigung vom MTIB, dem Forestry

Department of Sabah bzw. der Sarawak Timber Industry Development Corporation erforderlich⁵³. Für Exporte von der malaysischen Halbinsel in die EU stellt das MTIB auch ein MYTLAS-Zertifikat aus⁵⁵. Exporte aus Sabah und Sarawak können durch ein TLAS-Zertifikat (Sabah)³⁴ bzw. Statement of Audit (STLVS Third-Party-Audit) bestätigt werden²⁴.

Es bestehen keine EU⁵⁶- oder UN⁵⁷-Sanktionen zu Holzexporten oder -importen.

Holzhandel in Malaysia

Die malaysische Holzindustrie ist in den letzten 50 Jahren gewachsen, was zum Teil auf die große Vielfalt der mit Holzverarbeitung beschäftigten Teilspektoren im Land zurückzuführen ist, darunter Möbel, Furnier- und Faserplatten, Vertäfelungen und Leisten³¹. Die malaysische Holzindustrie importierte im Jahr 2018 Holzprodukte im Wert von 1,3 Milliarden USD, die Exporte lagen bei 5,5 Milliarden USD⁵⁸. Asien ist der wichtigste Markt für malaysisches Holz^{59,31}. Im Gegensatz zu den meisten Holz produzierenden Ländern hat Malaysia seine Exporte in „sensible“ Märkte (d.h. solche, in denen die Beschaffung von Holzprodukten gesetzlich geregelt ist, wie z.B. die EU und die Vereinigten Staaten) leicht erhöht, was auf den Anstieg der Papierexporte in die EU zurückzuführen ist³⁶. Man hofft, dass der zunehmende Handel mit „sensiblen“ Märkten in Malaysia Anreize für die Entwicklung von Systemen zur Sicherstellung oder Überprüfung der Legalität der Holzproduktion schafft³⁶.

Illegaler Handel

Der Anteil des Holzes aus illegalem Holzeinschlag an der gesamten Holzproduktion in Malaysia wurde in einer Expertenbefragung des Chatham House aus dem Jahr 2013 auf 13 % geschätzt, während eine 2012 durchgeführte Holzbilanzanalyse eine Lücke von 20 % im legalen Angebot aufzeigte³⁶. Insgesamt wird davon ausgegangen, dass der Prozentsatz der illegalen Holzexporte in den letzten Jahren zurückgegangen ist. Die Angaben zum illegalen Holzeinschlag und den dahinter stehenden Methoden wurden von der malaysischen Regierung dementiert^{24,36}. Malaysias Forstwirtschaft sowie Holz und Holzzeugnisse unterliegen einer Reihe von Gesetzen und Vorschriften, welche in den drei Regionen des Landes entlang der Lieferkette gelten²⁴. Berichte von Forest Trends (2014) und Chatham House (2015) legen nahe, dass die Waldumwandlung eine Quelle illegaler Holzproduktion war, obwohl das Ausmaß des Problems nicht bekannt war^{23,38}. Darüber hinaus gab es Berichte über häufige illegale Holzeinschläge im Zusammenhang mit der Verletzung von Wohnrechten der Eingeborenen⁶⁰. Diese Rechte sind in Bundes- und Landesgesetzen verankert^{23,38,60,61}. Nach Angaben lokaler Gemeinschaften und NGOs wurden Lizenzen für Holzeinschläge und Plantagen unter Verletzung der Wohnrechte der Landnutzung der Eingeborenen vergeben, wobei es unterschiedliche Auffassungen darüber gibt, wie diese Rechte gesetzlich ausgelegt werden^{38,61,62}.

Auf der **malaysischen Halbinsel** verließ der nationale oberste Rechnungsprüfer 2008 seiner Besorgnis darüber Ausdruck, dass die Vorschriften in Bezug auf die Umwandlung nicht eingehalten würden³⁸. Es wurde festgestellt, dass der staatliche Forstbetrieb des Bundesstaates Kelantan die Anforderungen des MTCS-Standards hinsichtlich der Umwandlung von Naturwald in andere Nutzungen nicht erfüllte und die nach dem Zertifizierungsstandard zulässige Grenze überschritt⁶³, was 2016 zur Aussetzung seines Zertifikats des Malaysian Timber Certification Council (MTCC) führte^{64,65}. Ebenfalls im Jahr 2016 wurde das Zertifikat des Forstbetriebs des Bundesstaates Johor ausgesetzt, und 2019 das des Forstbetriebs von Kedah^{66,67}. Die Auditoren haben zwar bestätigt, dass die Entscheidung einiger Staaten auf der malaysischen Halbinsel, den MTCS-Standard in Bezug auf die Grenzen für die Umwandlung von Naturwald nicht einzuhalten, in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen des Staates getroffen wurden, jedoch sind die Aussetzungen immer noch in Kraft^{9,65}. Die Umwandlung von Waldbeständen wird auf Ebene der Bundesstaaten in Übereinstimmung mit der Bundesverfassung geregelt, wobei die Gesetze Unterschiede aufweisen²⁴. Die Intervention des Bundes beschränkt sich auf eine beratende Funktion, um die Einheitlichkeit von Gesetzen und Politik zu fördern²⁴.

Zu den in einer Studie dokumentierten mutmaßlichen illegalen Vorgängen bei der Agrokonversion (einschließlich Tropenholzplantagen) gehörte auch die Korruption, die mehrheitlich die Erteilung von Lizenzen betraf³⁸. Berichten zufolge haben hochrangige Beamte in den letzten Jahrzehnten durch politische Verbindungen Konzessionen für den Holzeinschlag erhalten und diese Verbindungen genutzt, um einem Vollzug zu entgehen⁶⁸. In einem Bericht von Hutanwatch aus dem Jahr 2019 heißt es, dass zwischen 2015 und 2018 im Endau-Rompin State Park des Bundesstaates Pahang mit Genehmigung des malaysischen Umweltministeriums 6000 ha eines aus Primärwald bestehenden dauerhaften Waldschutzgebiets (Permanent Forest Reserve, PFR) abgeholzt wurden, was dadurch ermöglicht wurde, dass die Wälder als „degradiert“ eingestuft wurden⁶⁹. In einer Gegendarstellung berichtete die Forstbehörde von Pahang, dass es einige Einschlagskonzessionen (für 3811 ha) auf Land außerhalb der Pufferzone gab, für die der Einschlag genehmigt

wurde, und wies darauf hin, dass die von Hutanwatch verwendeten Karten die aktuellen Grenzen des Parks nicht genau wiedergeben⁷⁰.

Über Korruption wurde vor allem in **Sabah** und **Sarawak** berichtet, wo sich zwei Drittel der verbleibenden Naturwälder befinden^{23,36,38,60}. Insbesondere in **Sarawak** wurde die Korruption 2014 als „tief verwurzelt“ Problem beschrieben⁷¹. Die malaysische Anti-Korruptionskommission (MACC) soll Berichten zufolge im Jahr 2015 ihren Schwerpunkt verstärkt auf den Forstsektor gelegt haben²³. Seitdem wurde in nationalen Zeitungen eine Reihe von Artikeln über die erfolgreiche Aufdeckung von Korruptionsfällen oder illegalem Holzeinschlag und -handel veröffentlicht^{72,73,74}. 2012 zeigten Dokumente, die aus der MACC durchgesickert waren, dass die MACC gegen den Chief Minister von **Sabah** wegen angeblicher Korruption im Zusammenhang mit der Ausstellung von Lizenzen für Holzeinschlag und Plantagen ermittelte⁷⁵; später brachten Anti-Korruptionsermittlungen von NGOs den ehemaligen Chief Minister von **Sarawak** mit Korruption im Zusammenhang mit dem Holzsektor in Verbindung^{38,76}.

Mangelnde Transparenz wurde als ein Faktor für Korruption in ganz Malaysia angeführt, sie führe zu einem Mangel an Klarheit hinsichtlich der Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften bei der Erteilung von Lizenzen und in Entscheidungsprozessen^{23,31,60}, insbesondere in **Sarawak**^{23,60}. Im Zeitraum 2004-2006 wurden in Untersuchungen von EIA und Telapak malaysische Geschäftsleute, Makler und Banken genannt, die an der illegalen Nutzung indonesischer Hölzer beteiligt sein sollten⁷⁷⁻⁷⁹. Auch die japanische Bauindustrie, ein wichtiger Absatzmarkt für malaysisches Holz, soll Holz von Unternehmen in **Sarawak** bezogen haben, von denen NGOs aus dem Umweltschutzbereich behaupten, dass sie 2011 und 2014 an illegalen Praktiken beteiligt waren^{80,81}.

In den letzten Jahren hat die Regierung des Bundesstaates Sarawak umfangreiche Anstrengungen unternommen, um gegen illegale Aktivitäten im Forstsektor vorzugehen. So wurde ein Aktionskomitee gebildet, das sich aus dem Forest Department, der Sarawak Forestry Corporation, der Sarawak Timber Industry Development Corporation, der Harwood Timber Sdn Bhd, der Royal Malaysia Police, den Streitkräften, der Marinepolizei und der malaysischen Anti-Korruptionskommission zusammensetzt^{24,82}. Die Regierung von Sarawak hat darüber hinaus eine Reihe von Gesetzen, Richtlinien und Vorschriften zur Bekämpfung von Rechtswidrigkeiten eingeführt und verschiedene Maßnahmen zur Korruptionsprävention durchgeführt, indem sie ein Risikomanagement für Korruption entwickelt und umgesetzt hat^{24,83}.

In **Sabah** hat der Staat seit der Bildung der neuen Regierung im Mai 2018 zahlreiche Veränderungen erlebt²⁴. Der neue Chief Minister von Sabah führte im Mai 2018 ein landesweites Verbot für Rundholzexporte ein⁴⁴, um die heimische Verarbeitungsindustrie zu stärken und Arbeitsplätze für die Bevölkerung zu schaffen; er reaktivierte Sabahs Ausschuss für illegalen Holzeinschlag (Committee on Illegal Logging), um die Umsetzung und Durchsetzung der Gesetze zum Schutz der Waldressourcen zu stärken^{24,84}. Nach der Einführung des Exportverbots begann die Regierung in Sabah mit der Untersuchung zahlreicher Verstöße gegen das Forstrecht, an denen die vorherige Regierung beteiligt gewesen sein soll^{24,85}.

In einer 2018 durchgeführten Risikobewertung zur Legalität im Holzsektor auf der **malaysischen Halbinsel** identifizierte NEPCon die Hauptrisiken in Bezug auf die gesetzlichen Rechte auf Holzeinschlag; dazu zählt die Korruption bei der Vergabe von i) Holzerntegenehmigungen, ii) Konzessionslizenzen für das Permanent Forest Reserve (PFR) und iii) Zuschüssen für die Privatisierung von Land für Plantagen (Umwandlung von Naturwald in Plantagen oder Nicht-Waldnutzungen)⁸⁶. Zu den weiteren Legalitätsrisiken gehörten: Verletzung der gesetzlichen Rechte von ansässigen und Wanderarbeitern, Nichtdurchführung von Umweltverträglichkeitsprüfungen bei der Waldrodung für Ölpalmen- und Kautschukplantagen und Nichtzahlung von Lizenzgebühren für Stämme, die aus Kahlschlagflächen in Naturwäldern stammen⁸⁶. In der Risikobewertung von NEPCon für **Sarawak** im Jahr 2018 wurden die wichtigsten Legalitätsrisiken identifiziert: Korruption bei der Vergabe von Konzessionslizenzen für PFR und der Ausstellung von Erntegenehmigungen für alle Waldtypen; Nichteinhaltung der Anforderungen an Waldbewirtschaftung und Ernteplanung; Stämme, denen die gesetzlich vorgeschriebene Eigentumshammermarke und der Entfernungspass fehlen; Verletzung der gesetzlichen Rechte von Wanderarbeitern; und falsche Klassifizierung von Holzarten, um die Zahlung von Lizenzgebühren und Einschlagsgebühren zu vermeiden⁸⁷. Zu den wichtigsten Legalitätsrisiken für **Sabah** gehörten: Korruption bei der Vergabe von Konzessionslizenzen und Ernteerlaubnissen für PFR, die Nichtausübung von Reduced Impact Logging in PFR (wie gesetzlich vorgeschrieben), Nichtdurchführung von in Umweltverträglichkeitsprüfungen festgelegten Minderungsmaßnahmen und die Verletzung der gesetzlichen Rechte von Wanderarbeitern⁸⁸. Bei Kautschukholz, das auf landwirtschaftlich genutzten Flächen angebaut wird, wurde über einen Mangel an Überwachungs- und

Durchsetzungsmaßnahmen berichtet, was Berichten zufolge zu einer geringeren Einhaltung der Vorschriften führt⁸⁸. Es wurde jedoch berichtet, dass das meiste Kautschukholz aus Sabah von umgewidmetem Land gewonnen wurde¹², wo dies nicht zutreffend ist, da keine Planungsbestimmungen bestehen⁸⁸. Legalitätsrisiken im Zusammenhang mit dem illegalen Einschlag in Schutzgebieten, den Rechten Dritter und der Fälschung von CITES-Genehmigungen wurden für die **malaysische Halbinsel, Sabah** und **Sarawak** berichtet⁸⁶⁻⁸⁸. Die meisten der identifizierten Fälle illegalen Handels, die vom Malaysian Timber Industry Board (MTIB) gemeldet wurden, betrafen Umladungen und Importe von Holz, von denen ein hoher Anteil CITES-gelistete Holzarten waren^{86,88}.

Forstwirtschaft und Gesetzgebung

Malaysia besteht aus 13 Bundesstaaten und drei föderalen Territorien auf zwei großen Landmassen auf der malaysischen Halbinsel und dem malaysischen Borneo (Sabah und Sarawak)²². Es gibt drei Kategorien von Wald: Permanent Forest Reserve (PFR)/Permanent Forest Estate (PFE); staatlichen Wald und umgewidmetes Land⁴⁰. Die Forstbehörde der malaysischen Halbinsel (Forestry Department Peninsular Malaysia, FDPM) und die Forstbehörden der einzelnen Staaten sind für die Verwaltung der PFR auf der **malaysischen Halbinsel** zuständig, die Forstbehörden der Bundesstaaten haben die Kontrolle über die Entnahme von Holz von staatlichem und umgewidmetem Land; das Sabah Forestry Department (SFD) ist für die Waldbewirtschaftung und die Kontrolle der Holzerntearbeiten in **Sabah** zuständig; das Forest Department Sarawak (FDS) und die Sarawak Forestry Corporation (SFC) sind für die Waldbewirtschaftung in **Sarawak** verantwortlich⁴⁰. Malaysia hat seine Verpflichtung zur Erhaltung der Bewaldung bekräftigt und möchte dafür sorgen, dass mindestens 50 % seines Landes bewaldet bleiben, wie 1992 auf dem UN-Umweltgipfel von Rio zugesagt, und hält sich an das Prinzip der nachhaltigen Waldbewirtschaftung^{24,40}.

An der Waldpolitik sind die Regierungen sowohl auf Bundes- als auch auf Landesebene beteiligt, wobei jeder Bundesstaat in Malaysia das Vorrecht hat, über die Verwaltung, Bewirtschaftung, Nutzung und Zuteilung seiner Waldressourcen zu bestimmen^{22,23}. Alle malaysischen Staaten „haben die Gerichtsbarkeit über ihr Land, ihre Wälder, Fischerei, Landwirtschaft und Wasserressourcen, einschließlich der Befugnis, über die Verwaltung, Bewirtschaftung, Nutzung und Zuteilung ihrer Waldressourcen zu entscheiden“²². Zwei wichtige nationale Richtlinien für die Waldbewirtschaftung, die National Forestry Policy von 1978 (revidiert 1992)⁸⁹ und das National Forestry Act von 1984⁹⁰, gelten in allen Staaten, die sie verabschiedet haben. Darüber hinaus haben **die malaysische Halbinsel, Sabah** und **Sarawak** eine Reihe verschiedener Vorschriften auf territorialer Ebene erlassen (siehe „einschlägige Gesetzgebung und Politik“). Die Kombination von dezentralisierten und übergreifenden Gesetzen führt zu Unterschieden in der Auslegung und Umsetzung der Gesetze zwischen den Regionen³⁶.

Malaysia entwickelte 2001 ein freiwilliges nationales Zertifizierungssystem für die Waldbewirtschaftung, das Malaysia Timber Certification Scheme (MTCS), sowie ein Zertifizierungssystem für die Produktkette, die vom Malaysian Timber Certification Council (MTCC) geregelt werden⁹¹. Das MTCS basiert auf Third-Party-Audits der Forstwirtschaftspraktiken durch Zertifizierungsstellen, um die Einhaltung der Anforderungen eines vorgeschriebenen Standards zu bewerten; der Peer-Reviewer ist ein integraler Bestandteil des Entscheidungsfindungsprozesses und liefert eine zweite unabhängige Meinung über den Grad der Compliance der Forstbetriebseinheit⁹¹. Eine Überprüfung des für die Zertifizierung von Naturwald verwendeten Standards begann 2016, wurde aber auf Eis gelegt bis zum Abschluss der Überprüfung des PEFC Sustainability Benchmark Standard, bis sie 2018 wieder aufgenommen wurde²⁴. Das MTCS wurde 2009 vom Programme for the Endorsement of Forest Certification (PEFC) gebilligt und 2014 erneut bestätigt⁹². Die Konformität des MTCS mit den Beschaffungskriterien der niederländischen Regierung für Holz wurde zunächst in Frage gestellt^{93,94}, dann jedoch angenommen⁹⁵; im Januar 2017 gab die Regierung der Niederlande bekannt, dass sie das MTCS im Rahmen der niederländischen Beschaffungspolitik für nachhaltiges Holz vollständig akzeptiere⁹⁶. Der Forest Stewardship Council (FSC) hat ebenfalls akkreditierte Zertifizierungsstellen in Malaysia, ist aber in viel kleinerem Rahmen tätig⁸.

Die Verhandlungen über ein freiwilliges Partnerschaftsabkommen (Voluntary Partnership Agreement, VPA) zwischen Malaysia und der EU begannen im Januar 2007. Dabei wurden von zivilgesellschaftlichen Gruppen und indigenen Völkern Bedenken über die begrenzte Anerkennung der Rechte indigener Völker durch die Regierung sowie über Korruption und mangelnde Transparenz geäußert^{4,23}. Die Regierung hingegen berichtete, dass sie umfassende Konsultationen mit Interessengruppen durchführe, u.a. über Rechtsdurchsetzung, Politikgestaltung und Handel im Forstsektor (FLEGT) sowie soziale Forstwirtschaft und die Stärkung der Gemeinschaften^{97,98}.

Die Autonomie von Sabah und Sarawak hinsichtlich der Waldbewirtschaftung bedeutet, dass drei verschiedene Rechtssysteme im Bereich Holzproduktion zusammengeführt werden müssen⁴. Malaysia hat drei separate Systeme zur Sicherung der Legalität der Holzgewinnung (Timber Legality Assurance Systems, TLAS) entwickelt, auf der **malaysischen Halbinsel** (MYTLAS)³³, in **Sabah** (Sabah TLAS)³⁴ und **Sarawak** (STLVS)³⁵. Diese Initiativen wurden umgesetzt, um die Legalität des gesamten Holzes und aller Holzzeugnisse entlang der Lieferkette für den Export aus Malaysia sicherzustellen^{33,34,35}. Gegenwärtig hat **Sarawak**, das vernachlässigbare direkte Holzexporte in die EU aufweist, jedoch Vorbehalte gegenüber dem VPA und erklärte, dass es sich der Umsetzung des VPA erst dann anschließen wird, wenn feststeht, dass es dem Staat und seiner Holzindustrie zugute kommen wird^{4,99}. Es wurde erwartet, dass das VPA alle drei Gebiete umfassen würde, wobei Sarawak einen schrittweisen Ansatz verfolgen würde^{99,100}.

Die VPA-Verhandlungen zwischen Malaysia und der EU sind seit 2014 ausgesetzt. 2014 und 2015 fanden Verhandlungssitzungen statt, um Fortschritte bei den technischen und politischen Aspekten des Abkommens zu erzielen^{4,101}. Um den VPA-Verhandlungsprozess zu unterstützen, kündigte das Malaysian Timber Industry Board im Dezember 2015 eine „Verordnung zur Legalität von Einfuhren im Rahmen des Legalitätssicherungssystems für Holz FLEGT-VPA“ an¹⁰², deren Umsetzung sich bis zum 1. Juli 2017 verzögerte¹⁰³. Im Juni 2017 wurden Leitlinien zu den Dokumenten herausgegeben, die für die legale Einfuhr von Rundholz (HS 4403), Schnittholz (HS 4407) und Sperrholz (HS 4412) erforderlich sind¹⁰³.

Die Legalitätsdefinition und die Überprüfungsverfahren in Malaysia gliedern sich in sechs Bereiche: Recht auf Holzeinschlag, forstwirtschaftliche Aktivitäten, gesetzliche Gebühren, Rechte anderer Nutzer, Betrieb von Sägewerken sowie Handel und Zoll^{33,34,35}. Diese Bereiche sind weiter unterteilt in Kriterien, welche die Überprüfung durch die zuständigen Regierungsbehörden erleichtern und für die Auditierung durch Dritte verwendet werden können (26 für MYTLAS³³, 23 für Sabah TLAS³⁴ und 18 für STLVS³⁵). Die Legalitätsdefinition und die Indikatoren für jedes TLAS basieren auf den aktuellen staatlichen Regulierungssystemen^{33,34,35}. **Die malaysische Halbinsel** betreibt das MYTLAS-Lizenzsystem auf freiwilliger Basis, wobei die Lizenzen die Konformität mit dem System der malaysischen Halbinsel anzeigen. In **Sabah** ist das Sabah TLAS-Lizenzsystem obligatorisch und seit August 2016 von Bureau Veritas nach ISO 9001:2018 zertifiziert^{24,34}. Compliance-Prüfungen werden durch einen Third-Party-Auditor, Global Forestry Services, durchgeführt¹⁰⁴. Die Systeme MYTLAS und Sabah TLAS werden von der EU nicht anerkannt, da die VPA-Verhandlungen auf Eis gelegt wurden^{31,34}. In **Sarawak** kündigte die Regierung im November 2017 an, dass eine international anerkannte Zertifizierung der Waldbewirtschaftung bis 2022 für alle langfristigen Lizenzen obligatorisch sein wird^{105,106,107}, 2018 wurde angekündigt, dass Holzschlaglizenzen bis 2020 einem Third-Party-Audit unterzogen werden müssen, um STLVS-konform zu sein¹⁰⁸. Das STLVS wird von vier dem Ministerium für Stadtentwicklung und Natürliche Ressourcen von Sarawak unterstehenden Stellen reguliert, nämlich dem Forest Department Sarawak, der Sarawak Forestry Corporation, der Sarawak Timber Industry Development Corporation und Harwood Timber Sdn Bhd^{35,109}. Die Audits werden von Third-Party-Auditoren durchgeführt, die beim Forest Department Sarawak registriert sind^{24,35}. Harwood Timber Sdn Bhd (HTSB), eine Tochtergesellschaft der Sarawak Timber Industry Development Corporation, ist die bevollmächtigte Stelle für die Ausstellung von Abfertigungspapieren für Export-Holzstämmen sowie befugt, Landtransporte von Holzstämmen in Sammelverteilungszentren zwischen Waldbasislagern und lokalen Werken oder Exportpunkten zur Ausstellung eines Freigabezertifikats zu inspizieren¹¹⁰.

EINSCHLÄGIGE GESETZGEBUNG UND POLITIK

Weitere Einzelheiten zur malaysischen Gesetzgebung, die für die EUTR relevant ist, finden Sie in den Legalitätsdefinitionen in den „Timber Legality Assurance Systems“ für die Halbinsel Malaysia“ ([MYTLAS](#)³³), Sabah (Sabah TLAS³⁴) und Sarawak (STLVS³⁵). Siehe auch: die länderspezifischen Richtlinien für Malaysia der australischen Regierung und der Regierung von Malaysia [separate Richtlinien für die [Halbinsel Malaysia](#)⁴¹, [Sabah](#)¹¹¹ und [Sarawak](#)¹¹²], APEC (2018), APEC (2018) „Vorlage für Richtlinien zur Holzlegalität“ für Malaysia⁴⁰, NEPCo (2017) Risikobewertungen zur Holzlegalität für die [Halbinsel Malaysia](#)⁸⁶, [Sabah](#)⁸⁸ und [Sarawak](#)⁸⁷ und die [Länderseite Malaysia auf FAOLEX](#).

- [Nationales Forstgesetz von 1984](#) (geändert [1993](#)) (Halbinsel)
- Nationale Forstrichtlinie von 1978 (1992 aktualisiert) (Halbinsel)
- [Nationale Richtlinie zur biologischen Vielfalt 2016-2025](#) (alle Gebiete)
- Zollgesetz 1967 [Gesetz 235] (alle Gebiete)
- Zollverordnung (Ausfuhrverbot) 2017 (alle Gebiete)
- Gesetz zur Koordinierung der Industrie von 1975 [Gesetz 156] (alle Gebiete)
- Gesetz (zur Gründung) des Malaysian Timber Industry Board, 1973 [Gesetz 105] (Halbinsel)
- Forstwirtschaftliche Regelungen der verschiedenen Staaten
- [Forstrichtlinien Sabah 2018](#) (Sabah)
- [Wald- bzw. \(Holz-\) Erlass 2015](#) (Sabah)
- Gesetze und Vorschriften der Holzverarbeitungsindustrie - Regelungen der verschiedenen Staaten
- [Gesetz über den internationalen Handel mit gefährdeten Arten von 2008](#) (Gesetz 686) (alle Gebiete)
- Wald- (bzw. Holz-) (Registrierungs-) Verordnungen 2017 (Sabah)
- [Nationales Bodengesetzbuch](#) 1965 (Gesetz 56) (Halbinsel)
- Gesetz zur Erhaltung der Wildtiere 2010 (Gesetz 716) (Halbinsel)
- Gesetz zur Umweltqualität 1974 (Gesetz 127) (Halbinsel)
- Wald-Erlass 1968 (Sabah)
- Waldgesetze 1969 (Sabah)
- Erlass zur Erhaltung der Wildtiere 1997 (Sabah)
- Erlass zum Schutz der Umwelt 2002 (Sabah)
- Verordnung zum Schutz der Umwelt 2012 (Sabah)
- Gebührenerlass 1981 (Sabah)
- [Land-Verordnung](#) 1975 (Sabah)
- Erlass über die biologische Vielfalt 2000 (Sabah)
- Richtlinien zur Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) für Holzeinschlag und Waldrodungsaktivitäten 2002 (Sabah)
- Waldverordnung 2015 (Sarawak)
- Waldgesetze 1962 (Sarawak)
- Verordnung zum Schutz von Wildtieren 1998 (Sarawak)
- Zollgesetz 1967 (Gesetz 235), (Änderung zur) Zoll- (Ausfuhrverbots-) Verordnung 2019 (Sarawak)
- Verordnung über die Sarawak Timber Industry Development Corporation von 1973 (Sarawak)
- Sarawak Timber Industry (Registrierung) (Bestimmungen) 2008 (Sarawak)
- Verordnung über Nationalparks und Naturschutzgebiete von 1988 (Kap. 27) (Sarawak)
- Verordnung über natürliche Ressourcen und Umwelt (vorgeschriebene Aktivitäten) 1994 (Sarawak)
- Bodenordnung (Kap. 81)

GESETZLICH VORGESCHRIEBENE DOKUMENTE

Weitere Einzelheiten zu gesetzlich vorgeschriebenen Dokumenten, die für die EUTR relevant sind, finden Sie hier: länderspezifische Leitlinie für Malaysia der australischen Regierung und der Regierung Malaysias [separate Leitlinien für die [Halbinsel Malaysia](#)⁴¹, [Sabah](#)¹¹¹ und [Sarawak](#)¹¹²], APEC (2018) „Vorlage eines Leitfadens zur Holzlegalität für Malaysia“⁴⁰, FSC (2018) „Zentralisierte nationale Risikobewertung für Malaysia“¹¹³ und NEPCon (2017) „Risikobewertungen der Holzlegalität“ für die [Halbinsel Malaysia](#)⁸⁶, [Sabah](#)⁸⁸ und [Sarawak](#)⁸⁷.

Holzeinschlag/-verarbeitung:

- **Halbinsel:**
 - Erntegenehmigung/-lizenz
 - Konzessionserlaubnis
 - Nachweis der Zahlung aller Gebühren
 - Stellungnahme zu Produkten aus Kautschukholz
 - Umweltverträglichkeitsprüfung
 - Aufzeichnung der Überwachung durch die Forstbehörden
 - Einfuhrgenehmigung, falls zutreffend
 - Erfüllung gesetzlicher Anforderungen bezüglich der Rechte indigener Völker
- **Sabah:**
 - Erntegenehmigung/-lizenz (in Form eines der folgenden Dokumente: langfristiger Lizenzvertrag, Lizenzvertrag für nachhaltige Waldbewirtschaftung, Formular-I- oder Formular-IIB-Lizenz)
 - Nachweis der Zahlung aller Gebühren
 - Schlag-Erlaubnis
 - Waldbewirtschaftungsplan und genehmigter Jahresarbeitsplan
 - Genehmigter umfassender Ernteplan
 - Nachweis der Zahlung von Lizenzgebühren (Veräußerungserlaubnis für Rundholz - Formular V)
 - Herstellungslizenz für Sägewerke
 - Erfüllung gesetzlicher Anforderungen bezüglich der Rechte indigener Völker
 - Importlizenz, falls erforderlich
- **Sarawak:**
 - Lizenz für Waldholz
 - Lizenz für gepflanzten Wald
 - Allgemeiner Ernteplan
 - Detaillierter Ernteplan
 - Erlaubnis zum Betreten des Schlags
 - Zustimmung der eingeborenen Landbesitzer mit Wohnheitsrechten zur Holzernte und ggf. Genehmigung des Forstdirektors
 - Lizenz für Sägewerke
 - Import-Lizenz

Verkehr:

- **Halbinsel:**
 - Entnahme-Pass (Removal Pass), Formular 8
 - Exchange Removal Pass, Formular D, falls relevant
- **Sabah:**
 - Entnahme-Pass oder Veräußerungsgenehmigung, Formular IV (oder Transitpass, Formular VII)
 - Veräußerungsgenehmigung für Rundholz, Formular V
- **Sarawak:**
 - Entnahme-Pass (Lizenzgebühr)
 - Entnahme-Pass (Transit)
 - Freigabebescheinigung
 - Verladungs-/Landtransportpass
 - Spezifikation Rundholz Zusammenfassung
 - Spezifikationsformular Rundholz

Spezifikationsformular Rundholz

Export

- **Halbinsel:**
 - Vom MTIB ausgestellte Holzausfuhrgenehmigung
 - Zoll-Ausfuhranmeldeformular CD2 (für Möbel und andere Produkte, die keine Ausfuhrgenehmigung benötigen)
 - Begleitdokumente (Bewertungsübersicht, Rechnung, Packlisten und CITES-Genehmigung, falls zutreffend)
 - Konnossement
- **Sabah:**
 - Registrierung als Exporteur, ausgestellt von der Forstbehörde Sabah
 - Vom SFD erteilte Ausfuhrgenehmigung
 - Zoll-Ausfuhranmeldung Formular K2 oder K2 Chit
 - Konnossement
- **Sarawak:**
 - Export-Clearance-Zertifikat (ExCC) ausgestellt von Harwood Timber Sdn Bhd (Rundholz)
 - Entnahmepass (Export) ausgestellt von SFC
 - Zoll-Ausfuhranmeldeformular (K2) mit Exportgenehmigung, ausgestellt von STIDC

GESCHÜTZTE BAUMARTEN AUF DER MALAYSISCHEN HALBINSEL

>32 Taxa in dauerhaften Waldschutzgebieten (Permanent Forest Reserves)^{24,41,114}

- *Aglaia* spp. – becak
- *Archidendron bubalinum* – keredas
- *Archidendron jiringa* – jering
- *Ardisia* spp. – mata pelanduk
- *Artocarpus heterophyllus* – nangka
- *Artocarpus integer* – cempedak
- *Artocarpus rigidus* – temponek
- *Baccaurea maingayi* – tampoi
- *Baccaurea sumatrana* – tampoi
- *Barringtonia* spp. – putat
- *Bouea macrophylla* – kundang hutan
- *Castanopsis* spp. – berangan
- *Dialium* spp. – keranjai
- *Durio zibethinus* – durian
- *Dysoxylum* spp. – jarum-jarum
- *Eugenia* spp. – kelat jambu laut
- *Ficus* spp. – ara
- *Garcinia artoviridis* – asam gelugor
- *Irvingia malayana* – pauh
- *Knema* spp. – basong
- *Koompassia excelsa* – tualang
- *Lithocarpus cyclophorus* – mempening gajah
- *Mangifera indica* – manga/machang
- *Mangifera longipetiolata* – machang
- *Myristica* spp. – basong/penarahan
- *Nephelium lappaceum* – rambutan hutan
- *Parkia* spp. – petai
- *Podocarpus* spp. – podo
- *Sandoricum koetjape* – sentul
- *Santiria laevigata* – kedondong, gergaji, daun, licin
- *Sterculia foetida* – kelumpang jari
- *Sterculia parvifolia* – kelumpang

GESCHÜTZTE BAUMARTEN IN SABAH

>30 Taxa in Permanent Forest Estates oder Natural Forest Management Areas (sofern nicht anders angegeben)^{24,43,111,114,115,116}

- *Aquilaria* spp. – gaharu
 - *Artocarpus* spp. – terap, paliu, timadang, timbangan
 - *Baccaurea* spp. – tampoi, belimbing hutan, kunau-kunau, limpaung, rambai hutan
 - *Castanopsis* spp. – Kastanie
 - *Daryodes* spp. – kedondong*
 - *Dracontomelon* spp. – sengkung
 - *Durio* spp. – durian
 - *Euphoria malaiensis* – mata kucing
 - *Eusideroxylon zwageri* – belian
 - *Gonystylus* spp. – ramin
 - *Intsia* spp. – merbau, ipil laut
 - *Koompassia* spp. – mengaris, tualang
 - *Lansium* spp. – langsung
 - *Lithorcapus* spp. – mempening
 - *Mangifera* spp. – machang, asam, figured asam
 - *Nephelium* spp. – rambutan, meritam, kelamondo
 - *Paranephelium* spp. – mata kucing
 - *Paratocarpus* spp. – terap, paliu, timadang, timbangan
 - *Podocarpus* spp. – lampias, kayu china, rempayan
 - *Protoxylon malagangai* – belian malagangai
 - *Santiria* spp. – kedondong*, kembayu, kerantai, pamatadon
 - *Shorea amplexicaulis*
 - *Shorea cristata*
 - *Shorea gysbertinana*
 - *Shorea macrophylla* – kawang jantan
 - *Shorea mecistopteryx*
 - *Shorea pilosa*
 - *Shorea pinangah* – engkabang langai bukit
 - *Sympetalandra borneensis* – merbau, bellotan, potai munjit
 - *Triomma* spp. – kedondong*, kembayu, kerantai, pamatadon
 - Alle Mangrovenarten – außer zur Verwendung durch Eingeborene und für Holzkohle
 - Alle Bäume, die vom Waldschutzbeauftragten zur Erhaltung markiert wurden
 - Weitere in Liste I der Forest Rules von 1969 aufgeführte Arten mit einem Durchmesser von weniger als 60 cm, es sei denn, sie wurden vom Waldschutzbeauftragten zur Fällung gekennzeichnet
- * alle Kedondong-Arten außer *Canarium* spp.

GESCHÜTZTE BAUMARTEN IN SARAWAK

31 Taxa^{47,112}

- *Aetoxylon sympetalum* – kayu gahru
- *Antiaris toxicaria* – ipoh
- *Aquilaria beccariana* – kayu gahru, engkaras
- *Aquilaria malaccensis* – kayu gahru
- *Aquilaria microcarpa* – kayu gahru
- *Avicennia alba* – api-api hitam
- *Avicennia lanata* – api-api
- *Avicennia marina* – api-api merah
- *Avicennia officinalis* – api-api sudu
- *Calophyllum lanigerum* – bintangor
- *Calophyllum teysmanii* – bintangor
- *Casuarina equisetifolia* – rhu laut
- *Didesmandra aspera*
- *Dipterocarpus obloglofolius* – ensurai (vollständig geschützt)
- *Ficus* spp. – pokok ara
- *Goniothalamus velutinus* – kayu hujan panas
- *Koompassia excelsa* – tapang
- *Koompassia malaccensis* – menggris
- *Lumnizera littorea* – terentum merah
- *Rhododendron* spp.
- *Shorea helmsleyana* – engkabang gading
- *Shorea macrophylla* – engkabang jantung
- *Shorea ochracea* – raw
- *Shorea palembanica* – engkabang asu
- *Shorea pinanga* – engkabang langai bukit
- *Shorea siminis* – engkabang terendak
- *Shorea splendida* – engkabang bintang
- *Shorea stenoptera* – engkabang rusa
- *Sonneratia alba* – perepat
- *Sonneratia caseolaris* – pedadaPeat swamp species of
- *Madhuca* – ketiau
- Alle in den CITES-Anhängen I und II aufgeführten Pflanzen

Quellenverzeichnis

1. MoWLNLR. Ministry of Water, Land and Natural Resources. October 2019, Personal communication to UNEP-WCMC. (2019).
2. FAO. *Global Forest Resources Assessment 2015. Desk reference.* (Food and Agriculture Organization of the United Nations, 2015).
3. Ministry of Water Land and Natural Resources. Total Forested Areas in Malaysia (1990-2014). (2018). Available at: <http://www.kats.gov.my/en-my/forestry/Pages/Total-Forested-Areas-in-Malaysia.aspx>. (Accessed: 8th May 2019)
4. EU FLEGT Facility. VPA countries: Malaysia. (2020). Available at: <http://www.euflegt.efi.int/malaysia>. (Accessed: 18th February 2020)
5. FAO. *Contribution of the forestry sector to national economies, 1990-2011, by A. Lebedys and Y. Li. Forest Finance Working Paper FSFM/ACC/09* (Food and Agricultural Organization of the United Nations, 2014).
6. United Nations Statistics Division. UN Comtrade Database. (2020). Available at: <https://comtrade.un.org/data/>. (Accessed: 3rd February 2020)
7. Global Forest Watch. Malaysia Country Profile. (2020). Available at: <http://www.globalforestwatch.org/country/MYS>. (Accessed: 18th February 2020)
8. FSC. *FSC Facts and Figures December 2019.* (2019).
9. MTCC. Certified Forests. (2020). Available at: <https://mtcc.com.my/certified-forests/>. (Accessed: 8th January 2020)
10. FSC & PEFC. *Double certification FSC and PEFC - 2019 estimation.* (2020).
11. Programme for the Endorsement of Forest Certification. *PEFC Global Statistics September 2019.* (2019).
12. Sabah Forestry Department. Sabah Forestry Department, November 2018, Personal communication to UNEP-WCMC. (2018).
13. European Timber Trade Federation. Malaysia Industry Profile. *Gateway to International Timber Trade* (2020). Available at: <http://www.timbertradeportal.com/countries/malaysia/>. (Accessed: 12th February 2020)
14. Malaysian Timber Council. Malaysian Timber Council: selected Malaysian timber species. (2017). Available at: <http://www.mtc.com.my/resources-TechnicalInfo.php>. (Accessed: 2nd July 2018)
15. UNEP-WCMC. The Species+ Website. Nairobi, Kenya. Compiled by UNEP-WCMC, Cambridge, UK. (2018). Available at: <https://speciesplus.net/>. (Accessed: 2nd July 2018)
16. World Justice Project. Rule of Law Index 2020. 212 (2020). Available at: https://worldjusticeproject.org/sites/default/files/documents/WJP-ROLI-2020-Online_0.pdf. (Accessed: 17th March 2020)
17. Transparency International. Corruption Perceptions Index 2019. (2020). Available at: <https://www.transparency.org/cpi2019>. (Accessed: 17th March 2020)
18. Fund for Peace. Fragile States Index 2020. (2020). Available at: <https://worldpopulationreview.com/countries/fragile-states-index/>. (Accessed: 17th March 2020)
19. Freedom House. Freedom in the World. (2020). Available at: <https://freedomhouse.org/countries/freedom-world/scores>. (Accessed: 17th March 2020)
20. United Nations Statistics Division. UN Comtrade Database. (2018). Available at: <https://comtrade.un.org/data/>. (Accessed: 13th February 2020)
21. European Commission. Eurostat. (2018). Available at: <http://ec.europa.eu/eurostat/data/database>. (Accessed: 7th February 2020)
22. Forest Legality Initiative. Risk Tool: Malaysia. (2013). Available at: <http://www.forestlegality.org/risk-tool/country/malaysia>. (Accessed: 2nd July 2018)

23. Hoare, A. *Illegal logging and related trade: the response in Malaysia*. (Chatham House, 2015).
24. MoPI. Ministry of Primary Industries, November 2019, Personal communication to UNEP-WCMC. (2019).
25. Sabah Forestry Department. Sabah Forestry Department, August 2019, Personal communication to UNEP-WCMC. (2019).
26. Sabah Forestry Department. Sabah Forestry Policy 2018. (2018). Available at: <http://www.forest.sabah.gov.my/publications/sabah-forest-policy-2018.html>. (Accessed: 8th January 2020)
27. Borneo Post Online. Sarawak State Government is committed to combat illegal logging. Borneo Post, 3 March 2016. (2016). Available at: <https://www.theborneopost.com/2016/03/03/sarawak-state-government-is-committed-to-combat-illegal-logging/>. (Accessed: 8th January 2020)
28. Lazaroo, S. Forestry Department using real-time technology to combat illegal logging. The Star, 30 March 2016. (2016). Available at: <https://www.thestar.com.my/news/nation/2016/03/30/forestry-department-uses-realtime-technology-to-combat-illegal-logging>.
29. Ling, S. SOPs to streamline functions of forestry agencies. The Star, 3 September 2015. (2015). Available at: <https://www.thestar.com.my/metro/community/2015/09/03/sops-to-streamline-functions-of-forestry-agencies>. (Accessed: 8th January 2020)
30. Dayak Daily. Sarawak reviewing its sustainable forest management policies, Dayak Daily, 31 July 2018. (2018). Available at: <https://dayakdaily.com/sarawak-reviewing-its-sustainable-forest-management-policies/>. (Accessed: 8th January 2020)
31. NEPCon. *Supply chain mapping of Malaysian timber and wood-based industries*. (NEPCon, 2016).
32. Wyn, L. T. & Anak, N. A. *Wood for the Trees: a review of the agarwood (gaharu) trade in Malaysia*. (TRAFFIC, 2010).
33. Malaysian Timber Industry Board. *Peninsular Malaysia Timber Legality Assurance System - MYTLAS*. (Malaysian Timber Industry Board, 2016).
34. Sabah Forestry Department. *Sabah TLAS Document*. (Sabah Forestry Department, 2015).
35. Sarawak Timber Industry Development Corporation. *Sarawak Timber Legality Verification System (STLVS)*. (Sarawak Timber Industry Development Corporation, 2018).
36. Hoare, A. *Tackling illegal logging and the related trade: what progress and where next?* (Chatham House, 2015).
37. Lawson, S. & MacFaul, L. *Illegal logging and related trade: Indicators of the global response*. (Chatham House, 2010).
38. Lawson, S. et al. *Consumer goods and deforestation: an analysis of the extent and nature of illegality in forest conversion for agriculture and timber plantations*. (Forest Trends, 2014).
39. Wyn, L. T. *Malaysia: illegalities in forest clearance for large-scale commercial plantations*. (Forest Trends, 2013).
40. APEC. *APEC Experts Group on Illegal Logging and Associated Trade (EGILAT) timber legality guidance template for Malaysia*. (2018).
41. Australian Government & Malaysian Government. *Country specific guideline for Malaysia (Peninsular)*. (Australian Government Department of Agriculture and Water Resources, 2017).
42. Sarawak Timber Association. Sarawak Timber Association, September 2019, Personal communication to UNEP-WCMC. (2019).
43. State of Sabah. *Wildlife Conservation Enactment 1997 (No. 6 of 1997)*. (Sabah Wildlife Department, 1997).
44. Sabah Forestry Department. *JPHTN/KKH 100-4/1/Jilid 7/34 Dated 23 May 2018*. (2018).
45. ITTO. *Tropical timber market report. Volume 22 Number 10, 16th-31st May 2018*. (ITTO, 2018).
46. Forest Legality Initiative. Logging and export bans. (2019). Available at: <http://www.forestlegality.org/content/logging-and-export-bans>. (Accessed: 31st March 2019)

47. Legislature of Sarawak. *Wildlife Protection Ordinance, 1998, Sarawak, Malaysia*. (1998).
48. STIDC. Sarawak Timber Industry Development Corporation (STIDC), February 2017. Personal Communication to EFI in: EFI EU FLEGT Facility, December 2017, Personal communication to UNEP-WCMC. (2017).
49. Lumandan, L. Sarawak moving towards total ban of log exports. 17 January 2019. *Free Malaysia Today* (2019).
50. Thien, D. Sarawak cuts log export quota to 20pc. *Daily Express* (2019).
51. MTC. *FAQs on Malaysia's forestry and timber trade*. (MTC, 2010).
52. MTIB. Hjh. Norchahaya Hashim, Deputy-Director of MTIB, December 2017. Personal communication to EFI. in: EFI EU FLEGT Facility, December 2017, Personal communication to UNEP-WCMC. (2017).
53. STIDC. Application of export licence, supporting documents. (2018). Available at: http://sarawaktimber.gov.my/modules/web/pages.php?mod=webpage&sub=page&id=130&menu_id=0&sub_id=159. (Accessed: 12th July 2018)
54. Federal Government of Malaysia. *Customs (prohibition of exports) order 2017*. (Attorney General's Chambers of Malaysia, 2017).
55. MTIB. Malaysian Timber Industry Board, export procedure for timber and timber products. (2017). Available at: http://www.mtib.gov.my/index.php?option=com_content&view=article&id=2439%3Aexport-procedure-for-timber-and-timber-products&catid=214%3Aregistration-and-licensing&Itemid=340&lang=en. (Accessed: 13th July 2018)
56. European Commission. European Union Restrictive measures (sanctions) in force. (2019). Available at: <https://www.sanctionsmap.eu/#/main>.
57. United Nations Security Council. Consolidated United Nations Security Council Sanctions List 19 December 2019. 172 (2019). Available at: <https://www.un.org/securitycouncil/content/un-sc-consolidated-list>.
58. Department of Statistics Malaysia. Official Portal. (2019). Available at: <https://www.dosm.gov.my/v1/>. (Accessed: 23rd December 2019)
59. United Nations Statistics Division. UN Comtrade. (2018). Available at: <https://comtrade.un.org/data/>. (Accessed: 2nd July 2018)
60. NEPCon. *Forestry risk profile: Malaysia*. (NEPCon, 2015).
61. Human Rights Now. *Sarawak, Malaysia: infringement of the rights of indigenous people by continuous illegal logging practices*. (Human Rights Now, 2016).
62. Lawson, S. *Guidance concerning legality of timber from Malaysia*. (FERN, 2016).
63. SIRIM QAS International. *Public summary: Surveillance 02 (2nd cycle) on Kelantan FMU for forest management certification*. (SIRIM QAS International, 2016).
64. MTCC. Malaysian Timber Certification Council, November 2018, Personal communication to UNEP-WCMC. (2018).
65. EFI. European Forest Institute, May 2018, Personal communication to UNEP-WCMC. (2017).
66. MTCC. Suspension Of Forest Management Certificate For Johor State FMU. (2016). Available at: <https://mtcc.com.my/suspension-of-forest-management-certificate-for-johor-state-fmu/>. (Accessed: 8th January 2020)
67. MTCC. Suspension of Forest Management Certificate for Kedah State FMU. (2019). Available at: <https://mtcc.com.my/suspension-of-forest-management-certificate-for-kedah-state-fmu/>. (Accessed: 8th January 2020)
68. Glastra, R. *Cut and run: illegal logging and timber trade in the tropics*. (IDRC, 1999).
69. Hutanwatch. Taman Negeri Endau-Rompin: A Quiet 6000-ha Excision. *Hutanwatch* (2019). Available at: <https://www.hutanwatch.com/single-post/2019/04/01/Taman-Negeri-Endau-Rompin-A-Quiet-6000-ha-Excision>.

(Accessed: 6th January 2020)

70. The Star Online. 15 April 2019. 'No logging in forest reserve'. (2019). Available at: <https://www.thestar.com.my/news/nation/2019/04/15/no-logging-in-forest-reserve/>. (Accessed: 18th February 2020)
71. Straumann, L. Money Logging. On the Trail of the Asian Timber Mafia. Basel: Bergil Books. In: Hoare, A. Tackling illegal logging and the related trade: what progress and where next? Chatham House, 2015. (2014).
72. Jamaludin, M. H. Illegal logging enforcement teams uncover timber "mass graves". *New Straits Times* (2015).
73. Daily Express. Sarawak's handling of timber graft admirable. *Independent National Newspaper of East Malaysia* (2015).
74. Khairi, M. More than a dozen nabbed for illegal logging, other offences in Kelantan forests. *New Straits Times* (2017).
75. Sarawak Report. Malaysian Foreign Minister named in MACC investigation into Sabah timber corruption. (2012). Available at: <http://www.sarawakreport.org/2012/04/malaysian-foreign-minister-named-in-macc-investigation-into-sabah-timber-corruption-national-expose/>. (Accessed: 2nd July 2018)
76. Global Witness. Inside Malaysia's shadow state. (2013). Available at: <https://www.globalwitness.org/en/campaigns/forests/inside-malaysias-shadow-state/>. (Accessed: 2nd July 2018)
77. EIA & Telapak. *Profiting from plunder: how Malaysia smuggles endangered wood*. (EIA, 2004).
78. EIA & Telapak. *The last frontier: illegal logging in Papua and China's massive timber theft*. (EIA, 2005).
79. EIA & Telapak. *Behind the veneer: how Indonesia's last rainforests are being felled for flooring*. (EIA, 2006).
80. EIA. *Hard evidence of continued import of illegal timber from Malaysia to Japan*. (EIA, 2011).
81. Global Witness. Two worlds collide. (2014). Available at: <https://www.globalwitness.org/olympics/>. (Accessed: 2nd July 2018)
82. Wong, D. Awg Tengah: S'wak govt serious in eradicating illegal logging. *Borneo Post* (2019).
83. Dayak Daily. State to review Forest Rules, Ordinance to curb illegal logging activities. *Dayak Daily* (2019).
84. Chok Sim Yee. Logs export from Sabah banned. *Borneo Post* (2018).
85. Jeffrey, S. Major logging scandal exposed. *Daily Express* (2018).
86. NEPCon. *Timber legality risk assessment Malaysia - Peninsular. Version 1.3*. (NEPCon, 2018).
87. NEPCon. *Timber legality risk assessment Malaysia - Sarawak. Version 1.3*. (NEPCon, 2018).
88. NEPCon. *Timber legality risk assessment Malaysia - Sabah. Version 1.3*. (NEPCon, 2018).
89. Federal Government of Malaysia. *National Forestry Policy 1978 (Revised 1992)*. (1978).
90. Federal Government of Malaysia. *National Forestry Act 1984*. (2006).
91. MTCC. Malaysian Timber Certification Council (MTCC) website. (2018). Available at: <https://mtcc.com.my/>. (Accessed: 16th July 2018)
92. PEFC. Endorsed national forest certification systems: Malaysian Timber Certification Council. (2018). Available at: <https://www.pefc.org/standards/national-standards/endorsed-national-standards/37-Malaysia>. (Accessed: 2nd July 2018)
93. Board of Appeal of the Stichting Milieukeur of the Hague. *Response of the TPAC to the Notice of objection which was filed by Greenpeace et. al. against TPAC's final judgement of the MTCS*. (2010).
94. Board of Appeal of the Stichting Milieukeur of the Hague. *Decision of the Board of Appeal concerning the Appeal of MTCC on MTCS*. (2011).

95. MTCC. Relief And Disbelief In Malaysia On MTCS-Acceptance. (2014). Available at: <http://mtcc.com.my/relief-and-disbelief-in-malaysia-on-mtcs-acceptance/>. (Accessed: 2nd July 2018)
96. MTCC. Malaysian Timber Certification Scheme fully accepted in the Netherlands. (2017). Available at: <http://mtcc.com.my/malaysian-timber-certification-scheme-fully-accepted-in-the-netherlands/>. (Accessed: 8th May 2019)
97. MTIB. August 2019. Personal communication to Ministry of Primary Industries. in: MoPI, November 2019, Personal communication to UNEP-WCMC. (2019).
98. EU FLEGT Facility. *Mapping of forest and forest-related stakeholder consultations in Malaysia*. (2012).
99. Sarawak Timber Association. Statement by Sarawak Timber Association on FLEGT VPA. (2013).
100. EFI. European Forest Institute, December 2017, Personal communication to UNEP-WCMC. (2017).
101. EU FLEGT Facility. News from Malaysia. (2014). Available at: http://www.euflegt.efi.int/malaysia-news/-/asset_publisher/FWJBFN3Zu1f6/content/malaysia-and-eu-advance-vpa-process. (Accessed: 2nd July 2018)
102. MTIB Director General. Import legality regulation under timber legality assurance system (TLAS) circular LPKM 1/155/1/1Vol.4 (45). (2015). Available at: http://www.mtib.gov.my/repository/pelesenan/import_legaliti/lama_pekeliling_peraturan_import_legaliti_bi_11.3.16.pdf. (Accessed: 2nd July 2018)
103. MTIB Director General. Implementation of import legality regulation under Timber Legality Assurance System (TLAS). (2017). Available at: http://www.mtib.gov.my/repository/pelesenan/import_legaliti/surat_pekeliling_import_legaliti_bi_13.6.17.pdf. (Accessed: 2nd July 2018)
104. Global Forestry Services. Legal verification and wood tracking. (2019). Available at: <https://www.gfsinc.biz/programmes/wood-tracking-program/>. (Accessed: 23rd December 2019)
105. MTCC. MTCC welcomes move for mandatory forest certification in Sarawak. (2017). Available at: <https://mtcc.com.my/mtcc-welcomes-move-for-mandatory-forest-certification-in-sarawak/>. (Accessed: 15th July 2018)
106. Tawie, S. CM: Forest management certification mandatory for Sarawak timber licensees by 2022. *Malay Mail* (2018).
107. Wong, J. Sarawak makes ruling on timber licences. *The Star* (2018).
108. Borneo Post Online. Govt. committed to holistic forest management plan. (2018). Available at: <http://www.theborneopost.com/2018/04/01/govt-committed-to-holistic-forest-management-plan/>. (Accessed: 30th April 2018)
109. Forest Department Sarawak. Sarawak Timber Legality Verification System (STLVS). (2020). Available at: <https://forestry.sarawak.gov.my/page-0-431-1206-Sarawak-Timber-Legality-Verification-System-STLVS.html>. (Accessed: 8th January 2020)
110. Hardwood Timber Sdn Bhd. Hardwood Timber Sdn Bhd Background. (2015). Available at: <http://www.harwoodtimber.com.my/v2/index.php/about-us/corporate-info/about-harwood>. (Accessed: 30th April 2018)
111. Australian Government & Malaysian Government. *Country specific guideline for Malaysia (Sabah)*. (Australian Government Department of Agriculture and Water Resources, 2017).
112. Australian Government & Malaysian Government. *Country specific guideline for Malaysia (Sarawak)*. (Australian Government Department of Agriculture and Water Resources, 2017).
113. FSC. *Centralized National Risk Assessment for Malaysia*. (FSC, 2018).
114. EFI. European Forest Institute, November 2017, Personal communication to UNEP-WCMC. (2017).
115. The Government of the State of Sabah. Pekeliling Pengarah: FD 31/2008. (2008).

116. Malaysian Timber Council. MTC Wood Wizard. (2019). Available at: http://mtc.com.my/wizards/mtc_tud/index.php. (Accessed: 9th May 2019)

Diese Länderübersichten zur EU-Holzhandelsverordnung unterstützen die Arbeit der zuständigen EU-Behörden bei der Bewertung potenzieller Risiken hinsichtlich der Legalität von Holz und Holzzeugnissen aus Herkunftsländern, die für den EU-Markt von Bedeutung sind. Sie wurden nach gründlicher Durchsicht der öffentlich zugänglichen Quellen sowie nach Anforderung zusätzlicher Informationen bei den zuständigen Behörden und Experten erstellt. Um ihre Genauigkeit, Relevanz und Vollständigkeit zu gewährleisten, wurden die Länderübersichten einer umfassenden Peer-Review unterzogen, die auch Konsultationen mit den zuständigen nationalen Ministerien/Behörden und Experten im Land, der Europäischen Kommission und den zuständigen Behörden umfasste; besonderer Dank gilt dem fachkundigen Beitrag der EFI EU FLEGT Facility. Diese Dokumente werden in regelmäßigen Abständen auf der Grundlage der verfügbaren Informationen aktualisiert. Bitte senden Sie spezifische Informationen an timber@unep-wcmc.org, sie werden für die mögliche Aufnahme in die nächste aktualisierte Fassung in Betracht gezogen. Bereits veröffentlichte Übersichten sind abrufbar unter https://ec.europa.eu/environment/forests/timber_regulation.htm.